

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Noten lesen, schreiben & spielen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

	Seite
Vorwort.....	4
Allgemeine methodisch-didaktische Hinweise	4
A Noten lesen, schreiben und spielen	5–10
Methodisch-didaktische Hinweise	5
Die Noten im Violinschlüssel – die Stammnoten.....	6
Übungsblatt: Stammnoten lesen und spielen – weitere Spielideen	7
Die Vorzeichen	9
Übungsblatt: Noten mit Vorzeichen lesen, schreiben und spielen	10
Notenrätsel 1 – 5.....	11
B Musizieren nach Noten	18–29
Improvisation leicht gemacht	18–21
Methodisch-didaktische Hinweise	18–19
Klavierbegleitung	20
Ideen zum Musizieren	21
Wortspiel – Worte klingen	22–29
Methodisch-didaktische Hinweise	22
Spielhilfen für Stabspiele, z.B. Glockenspiel, Metallofon oder Xylofon	23
Spielhilfen für Bass-Xylophon/Metallophon.....	25
Spielhilfen für E-Bass.....	27
Partitur.....	28–29
Kantate – märchenhafter Orient	30–43
Methodisch-didaktische Hinweise	30
Hadschi Halef Ben Omar – Liedblatt.....	31
Hadschi Halef Ben Omar – Begleitung in 3 Niveaustufen.....	32
Eyja-ja/Ah ya Zein – Liedblatt.....	35
Baladi-Rhythmus in 3 Niveaustufen	36
Kamelgedicht	37
Märchenhafter Orient – Quodlibet.....	38
C Lösungen	44–47
Verzeichnis der Hörbeispiele	48

Vorwort

„Wer keine Noten lesen kann, bleibt ein Musik-Legastheniker.“

Die berühmte Geigerin Anne-Sophie Mutter äußert sich eindeutig. Bei der musikalischen Ausbildung spielt das Notenlesen eine zentrale Rolle und ist in der Didaktik ein viel diskutiertes Thema. Umgang mit und Lernen von Noten bedeutet mehr als nur das Beherrschen von Notennamen. Sie sind ein interkulturelles Mittel der musikalischen Verständigung und verbinden Mensch und Musik miteinander. Dieser Band legt auf spielerische Art die Grundlage für einen Umgang mit geschriebener Musik.

Hinweis: Die in diesem Band verwendete männliche Form wie z.B. „Schüler“ schließt grundsätzlich auch die weibliche mit ein.

Viel Erfolg und Spaß bei der Umsetzung dieser Vorlagen wünschen Ihnen das Team des Kohl-Verlages und

Rigobert Brauch

Allgemeine methodisch-didaktische Hinweise

1. Erklären

Informationsblätter führen in die Grundlagen der Notenkunde ein, d.h. die Schüler lernen die Notenschrift „ganzheitlich“ kennen und wenden das erarbeitete Wissen an ersten Beispielen auf unterschiedlichen Niveaus an.

2. Üben

Mit Hilfe von Übungsaufgaben und 5 Notenkreuzworträtseln setzen sich die Schüler spielerisch mit dem Thema auseinander. Das Notenlesen wird durch Vergleichen gelernt und dadurch eingeübt. Für die Übungsphasen können verschiedene Niveaustufen angeboten werden.

Grundniveau: Die Schüler lösen die Aufgaben mit Hilfe der Vorlagen, d.h. die Noten werden vergleichend erarbeitet.

Mittleres Niveau: Die Schüler erarbeiten sich die Notennamen über die gesuchte Fragestellung (siehe Wortbeschreibung über den gesuchten Begriffen).

Erweitertes Niveau: Vorgang wie beim mittleren Niveau, zusätzlich werden noch die Oktavbezeichnungen hinzugefügt.

3. Spielen

Notenbilder, deren Notennamen Wörter ergeben, werden auf Stabinstrumenten nachgespielt. Symbole weisen auf die differenzierten Anforderungen beim Musizieren hin. Dadurch können heterogene Lerngruppen je nach Leistungsstand gefördert werden.

Zusatzmaterial zum Band

Zusatzmaterial zu diesem Titel im Online-Shop erhältlich:

Unter der Rubrik "Zusatzmaterial" auf der Startseite befindet sich ein direkter Link zum Download der Audiofiles zu diesem Band.

Geben Sie beim Download-Vorgang bitte diesen Code ein: **TR6OP88H**

Methodisch-didaktische Hinweise

Neben dem Notenlesen und Musizieren werden prozessbezogene Kompetenzen im Bereich Persönlichkeit und Identität sowie im Bereich Methode vermittelt.

Persönlichkeit und Identität:

- eigene musikalische Fähigkeiten wahrnehmen und wertschätzen
- eigene Schwächen erkennen und konstruktiv daran arbeiten
- sich konzentriert und ausdauernd mit Musik beschäftigen

Methoden:

- musikalische Aufgabenstellungen zu eigen machen und selbstständig bearbeiten
- systematisch und zielgerichtet üben

Differenzierung

Die Lernangebote orientieren sich durchgehend an drei Niveaustufen:

- ⊙ Das Kreissymbol steht für das **Grund-Niveau**.
- ! Das Ausrufezeichen bildet das **mittlere Niveau** ab.
- ★ Der Stern repräsentiert das **erweiterte Niveau**.

Symbole



Der Bleistift steht für alle niveaunabhängigen schriftlichen Aufgaben.

Xylofon

Das Xylofon-Zeichen weist auf praktische Übungsaufgaben hin.






HB 1


Der schwarze Ring steht für Hörbeispiele, die auf der Internetseite www.kohlverlag.de abgerufen werden können.

Die Noten im Violinschlüssel – die Stammnoten

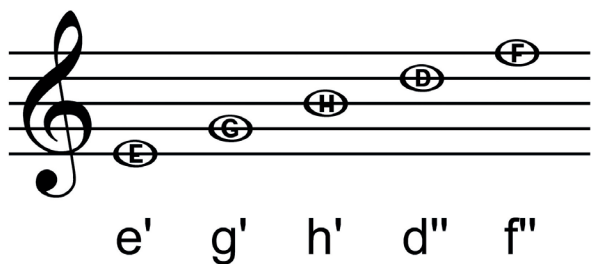
In der Musik bilden fünf parallele Linien ein Notensystem. Die Noten werden auf oder zwischen die Linien geschrieben. Die Notenschlüssel geben an, wie die Noten gelesen werden.

Häufig werden Violin- , Alt-  und Bass-Schlüssel  verwendet.

Der Violinschlüssel

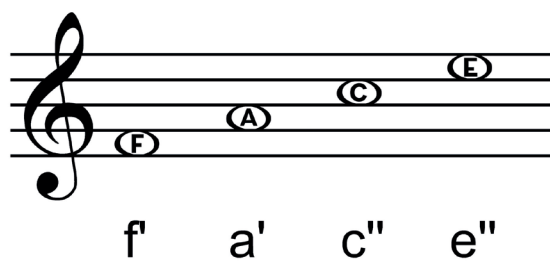
 Auf der eingekreisten Linie liegt das g',
deshalb heißt der Violinschlüssel auch G-Schlüssel.

Die Noten auf den Linien heißen:




Emil geht hastig durch Frankfurt

Die Noten zwischen den Linien heißen:

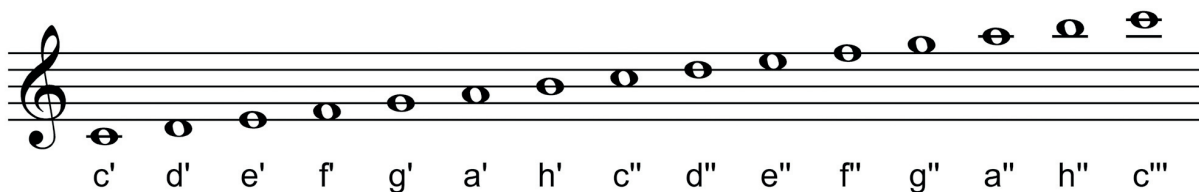


Die Notennamen ergeben das englische Wort „face“, auf deutsch „Gesicht.“

Vielleicht fällt dir ein anderer
Merkpruch ein. Notiere ihn!

 e _ g _ h _ d _ f _

Der Reihe nach geschrieben erhalten wir die Notenreihe (nach unten und oben erweitert):



Übungsblatt – Stammnoten lesen, schreiben und spielen



Schreibe die Notennamen unter die Noten. Die Sätze umschreiben die gesuchten Wörter.



Spiele die Noten auf einem Glockenspiel (oder Metallofon oder Xylofon).

Xylofon



Spiele abwechselnd mit beiden Händen (du brauchst 2 Schlägel).
Spiele zum Hörbeispiel 2 (rhythmische Freiheiten sind erlaubt).



Höre dir das Hörbeispiel 1 an. Komponiere dein eigenes Stück wie folgt:



HB 1

Wähle zwei Wörter aus. Spiele das 1. Wort 3x und das 2. Wort 1x. Wiederhole die Reihenfolge. Wähle anschließend 3 weitere Wortpaare und spiele wie oben beschrieben. Spielende ist der Anfangston aus dem ersten Wort.



HB 2

Spiele nun zum Hörbeispiel 2 (rhythmische Freiheiten sind erlaubt).

1. Englischsprachiges Wort für Gesicht



2. Obere Abdeckung des Hauses



3. Kleinstadt in Baden-Württemberg



4. Luftkurort in Ostfriesland



5. Automobilclub Abk.



6. Australische Hard Rock Band



7. Englischsprachiges Wort für Käfig



8. Ackergerät



9. Wildpflege



10. Primat



11. Englischsprachiges Wort für Kopf



12. Ohne Geschmack



13. Werkzeug zum Getreidereinigen



14. Vorgesetzter



A Noten lesen, schreiben und spielen

Weitere Spielideen zu „Stammnoten lesen, schreiben und spielen“

⊙ Musizieren unter Anleitung (Glockenspiel, Metallofon oder Xylofon)

Jede Meinung ist wichtig

Die Schüler wählen ihr Motiv aus den auf Seite 7 notierten 14 Begriffen. Die Reihenfolge wird festgelegt, in der die Teilnehmer ihr Motiv vorspielen.
(Die Motive können auch rückwärts gespielt werden).

Variation: Es wird ein Motiv festgelegt, das gemeinsam musiziert wird. Nach jedem Einzelvortrag wird das festgelegte Motiv gespielt.

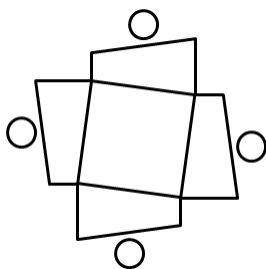
! Musizieren in selbstorganisierten Kleingruppen



Spiel im Quartett

Hört euch das Hörbeispiel 3 mit den Wörtern 1 und 2 an.

Aus den oben notierten Begriffen (Motiven) werden zwei ausgewählt.



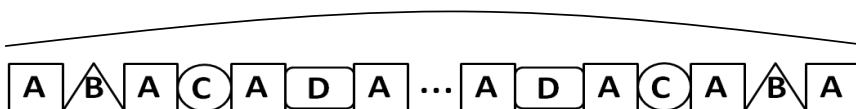
Motiv 1 wird 3x gespielt (3 Spieler). Danach folgt Motiv 2 (4 Spieler), in der Musik „Break“ genannt. Der Break wechselt in der Gruppe durch, d.h. 4 Durchgänge (insgesamt 16 Takte). Spielende ist der 1. Ton von Motiv 1. Musiziert zum Hörbeispiel 4.

Variationen

- zwei verschiedene Stabspiele verwenden, z.B. Motiv 1 auf Metall, Motiv 2 auf Holz oder umgekehrt.
- Motive rückwärts spielen
- Rhythmus verändern

★ Musizieren nach einer musikalischen Form in selbstorganisierten Kleingruppen

Das Bogenrondo



Aus den oben notierten Begriffen wird einer ausgewählt und gemeinsam musiziert. Dies ist der Baustein A. Jedes Gruppenmitglied wählt ein weiteres Motiv aus (kein Motiv doppelt wählen). Das sind die Bausteine B, C, D usw.

Musiziert wird wie angegeben (alle, Solo 1, alle, Solo 2, usw.). Haben alle ihr Motiv gespielt, werden im zweiten Durchgang die Motive in umgekehrter Reihenfolge gespielt.

Noten lesen, schreiben & spielen

Noten lernen durch Praxis und Sprache

3. Digitalauflage 2020

© Kohl-Verlag, Kerpen 2018
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Rigobert Brauch
Umschlagbild: © MadDog & Salome - AdobeStock.com
Redaktion: Kohl-Verlag
Grafik & Satz: Eva-Maria Noack & Kohl-Verlag

Bildquellen:

Seite 13: © Cliparts CorelDraw
Seite 15: © Cliparts CorelDraw
Seite 26: © by-studio - AdobeStock.com
Seite 37: © Raisa Kanareva - AdobeStock.com

Bestell-Nr. P12 274

ISBN: 978-3-96040-956-4

© Kohl-Verlag, Kerpen 2020. Alle Rechte vorbehalten.

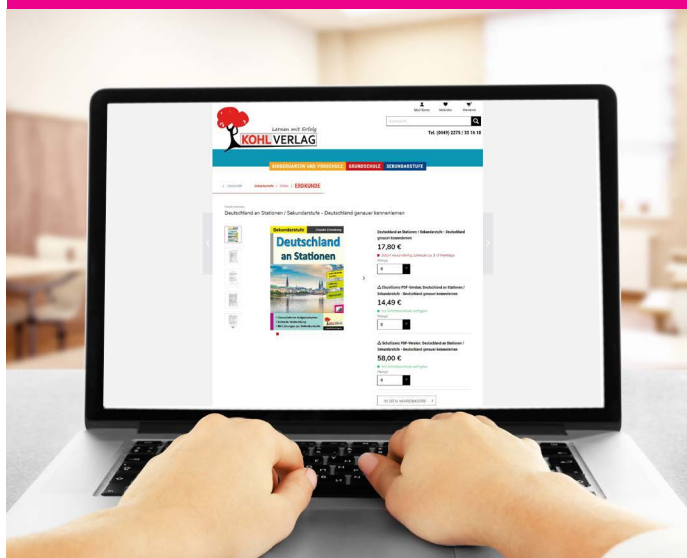
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2020

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Noten lesen, schreiben & spielen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

